

Deutsch

MAR 2

Teil 1: Sprachprüfung
Teil 2: Schreibaufgabe

Name	Kandidatennummer/ Gruppennummer	<input type="text"/>
Vorname	Punktzahl (Teil1)	<input type="text"/>
	Note (Teil 1)	<input type="text"/>

- Die Sprachprüfung dauert 30 Minuten, der Aufsatz 75 Minuten.
- Die Sprachprüfung zählt einfach, der Aufsatz doppelt.
- Alle Aufgaben der Sprachprüfung sind auf den Aufgabenblättern zu lösen und nach 30 Minuten abzugeben.
- Die Aufsatzthemen sowie genauere Anweisungen zur Schreibaufgabe findest du auf einem separaten Blatt, das du nach Abgabe der Sprachprüfung erhältst.
- Es ist nicht erlaubt, mit Bleistift zu schreiben.
- **Es sind keine Hilfsmittel erlaubt.**

Viel Erfolg!

Teil 1: Sprachprüfung

Lies den folgenden Text und löse die Aufgaben dazu.

Eine Frau verkauft auf der Strasse einen Hundertmarkschein für fünfundneunzig Mark. Der Geldschein ist echt. Die Passanten machen einen Bogen um die Frau. Fünfzehn Minuten später muss sie im Präsidium sehr schwierige Fragen beantworten.

(Wolf Wondratschek, *Der Hundertmarkschein*)

1 Von was für einem Präsidium ist hier genau die Rede?

	2
--	---

2 Ersetze die folgenden Begriffe durch gleichbedeutende Ausdrücke.

Geldschein _____

Passanten _____

Fünfzehn Minuten _____

	3
--	---

3 Verknüpfe die beiden einfachen Sätze mit einer passenden Konjunktion zu einem zusammengesetzten Satz.

a) *Der Geldschein ist echt. Die Passanten machen einen Bogen um die Frau.*

Der Geldschein _____

b) *Die Passanten machen einen Bogen um die Frau. Der Geldschein ist echt.*

Die Passanten _____

	4
--	---

4 Formuliere die beiden einfachen Sätze so um, dass daraus ein einziger einfacher Satz entsteht.

a) *Der Geldschein ist echt. Die Passanten machen einen Bogen um die Frau.*

Trotz _____

b) *Man hatte nicht genügend Beweise. Man konnte der Frau nichts anlasten.*

Mangels _____

	4
--	----------

Lies den folgenden Text und löse die Aufgaben dazu.

Schon als Achtjähriger entdeckte Gildenblatt seine Schwäche für Geschäfte. Eines Tages schrieb er seiner Mutter einen Brief:

„Müll runtergetragen, Brot geholt, Jankele zum Spielplatz gebracht, Kinderzimmer aufgeräumt. Macht neun Euro.“

Gildenblatts Mutter drehte den Zettel um und schrieb auf die Rückseite:

„Neun Monate in meinem Bauch getragen, zwei Jahre Windeln gewechselt, als du Mumps hattest, nachts nicht geschlafen, jeden Tag zur Schule gefahren – alles umsonst.“

Der Junge war beschämt. Tränen stiegen ihm in die Augen, und er weinte kurz und heftig. Dann sagte er: „Das Geld brauche ich bis morgen.“

(Maxim Bill, *Geschäfte*)

5 Welche Bedeutung hat das Wort *Schwäche* im Textzusammenhang? Unterstreiche die zutreffende Bedeutung a, b oder c.

a) besondere Neigung/Vorliebe b) nachteilige Eigenschaft c) mangelnde Fähigkeit

	2
--	----------

6 Setze die folgende Aussage in die indirekte Rede (ohne die Konjunktion *dass* zu verwenden!)

a) Dann sagte er: „*Ich brauche das Geld bis morgen.*“

Dann sagte er, _____ bis zum nächsten Tag.

b) Die Mutter antwortete: „*Ich habe dich neun Monate in meinem Bauch getragen.*“

Die Mutter antwortete, _____

c) Sie meinte: „*Alles war umsonst und ich verlangte nichts von dir.*“

Sie meinte, _____

d) Die Mutter fügte an: „*Nimm dir meine Worte zu Herzen.*“

Die Mutter fügte an, _____

	8
--	---

7 Im Text kommt die „Zwillingsformel“ kurz und heftig vor. Ergänze die Zwillingsformeln in den folgenden Sätzen.

Sie ist mit Haut und _____ bei der Sache.

Sie hat es mir _____ und heilig versprochen.

Du kannst es drehen und _____, wie du willst, es geht nicht.

Sie haben ihr Haus _____ über Kopf verlassen müssen.

Diese Berechnungen sind samt und _____ falsch.

Du kannst _____ und lassen, was du willst.

	6
--	---

Lies den folgenden Text und löse die Aufgaben dazu.

Ein Büblein klagte seiner Mutter: „Der Vater hat mir eine Ohrfeige gegeben.“ Der Vater aber kam dazu und sagte: „Lügst du wieder? Willst du noch eine?“

(Johann Peter Hebel, *Anekdote*)

8 Formuliere die folgende Frage als indirekte Frage.

Der Vater sagte: „Lügst du wieder?“

Der Vater fragte, _____

	2
--	---

9 Lügt der Junge tatsächlich? Begründe deine Antwort.

	2
--	---

Lies den folgenden Text und löse die Aufgaben dazu.

15. April 1912. Eine Viertelstunde vor Mitternacht erschüttert ein dumpfer Stoss die „Titanic“, den grössten Passagierdampfer der Welt. Die „Titanic“ ist auf der Jungfernfahrt von Southampton nach New York. Sie ist am 10. April gestartet und hat die beste Chance, das Blaue Band, den Preis für die schnellste Nordatlantikpassage, zu gewinnen. Kapitän Smith hat daher die kürzere Sommerroute gewählt, die die Schiffe um diese Zeit normalerweise wegen der Eisberggefahr meiden. Aber die „Titanic“ gilt als unsinkbar, sie hat doppelte Schiffsböden. So fährt sie mit Volldampf durch das Eisbergfeld des Nordatlantiks. 150 Kilometer ist sie nur noch von der Küste Neufundlands entfernt. Am Morgen des 16. April soll das superschnelle Schiff in New York eintreffen. Ein dumpfer Schlag zerstört alle Planung. Mit dem Bug ist der 269 Meter lange Luxusdampfer gegen einen Eisberg geprallt.

(Chronik des 20. Jahrhunderts)

10 Markiere die zutreffende(n) Aussage(n).

- a) Die Winterroute verläuft wegen der Eisberggefahr nördlich von der Sommerroute.
- b) Die Winterroute verläuft wegen der Eisberggefahr südlich von der Sommerroute.
- c) Die Sommerroute verläuft wegen der Eisberggefahr südlich von der Winterroute.

	3
--	---

11 a) Formuliere den folgenden Satz im Passiv.

Kapitän Smith hat die Sommerroute gewählt.

b) Setze nun diesen Passivsatz in die gewünschten Zeitformen.

Präteritum: _____

Futur 1: _____

	6
--	---

12 Trenne die Satzglieder des folgenden Satzes durch senkrechte Striche voneinander ab.

Eine Viertelstunde vor Mitternacht erschüttert ein dumpfer Stoss die „Titanic“, den grössten Passagierdampfer der Welt.

	3
--	----------

13 Unterstreiche in den folgenden Teilsätzen die Subjekte.

Kapitän Smith hat daher die kürzere Sommerroute gewählt, die die Schiffe um diese Zeit normalerweise wegen der Eisberggefahr meiden.

	2
--	----------

14 Präpositionen verlangen normalerweise einen bestimmten Fall (z.B. *wegen der Eisberggefahr*). Setze in den folgenden Sätzen den eingeklammerten Ausdruck in den richtigen Fall.

- a) Wider (mein Wille) _____ seid ihr aufgebrochen.
- b) Unser Hotel liegt direkt gegenüber (der neue Bahnhof) _____.
- c) Anstelle (sein kranker Bruder) _____ nahm Moritz am Seifenkistenrennen teil.
- d) Infolge (unerwarteter Schneemangel) _____ musste das Skirennen abgesagt werden.

	4
--	----------

Lies den folgenden Text und löse die Aufgaben dazu.

Das Haus, **das** wir bewohnten, stand etwas **ausserhalb** des Dorfes, in dem **mein** Vater Lehrer war. Neben dem Haus ¹ ___ sich ein kleiner künstlicher Weiher.

Ich war höchstens drei Jahre alt, **als** mein Bruder und ich ² ___, **diesen** Weiher auszuschöpfen. Mit einer leeren Ovomaltinebüchse gingen wir zum Rand des Teichs und begannen damit Wasser zu schöpfen und hinter **uns** in den Garten zu leeren. Wir schöpften und schöpften und schöpften und **konnten** nicht begreifen, dass sich der Wasserspiegel nicht ³ ___ wollte und dass der Grund des Weihers so unerreichbar blieb, ⁴ ___ hätten wir ihm nicht eine einzige Büchse Wasser **entnommen**.

(Franz Hohler, *Kinder*)

15 Finde für jede Lücke ein passendes Wort und schreibe es unten auf die entsprechende Zeile.

- | | |
|---------|---------|
| 1 _____ | 3 _____ |
| 2 _____ | 4 _____ |

	4
--	----------

16 Bestimme die Wortarten der im Text markierten Wörter möglichst genau (zum Beispiel *bestimmter Artikel, Personalpronomen, Konjunktion, Hilfsverb* etc.)

- | | |
|------------------|-----------------|
| das _____ | diesen _____ |
| ausserhalb _____ | uns _____ |
| mein _____ | konnten _____ |
| als _____ | entnommen _____ |

	6
--	----------

17 Im Text finden sich vier Akkusativobjekte. Schreibe sie heraus.

- | | |
|---------|---------|
| 1 _____ | 3 _____ |
| 2 _____ | 4 _____ |

	4
--	----------

ERREICHTE PUNKTZAHL / MAXIMALE PUNKTZAHL

	65
--	-----------